

Beilage zu Nr. 196 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 23. August 1863.

Bekanntmachungen.

Die
Seiden-, Wollen- u. Baumwollen-Färberei u. Druckerei

In Leipzig:
Annahme-Lokal:
Thomasgäßchen 5.
Fabrik:
Gerberstraße 22.

von

Franz Lobstädt
in Leipzig

In Halle:
Annahme-Lokal:
Leipzigerstraße 109
bei
C. Schnabel.

erlaubt sich ein geehrtes Publikum auf ihr **vielseitig erweitertes** Etablissement ganz ergebenst aufmerksam zu machen, in welchem alle in dies Fach einschlagende Arbeiten mit der größten Sauberkeit und unter den solidesten Bedingungen ausgeführt werden.

Nur sechs Monate wird für nicht abgeholte Gegenstände garantirt.

Alle früher eingelieferten Gegenstände, welche zum Abholen bereit liegen, können bei **C. Schnabel**, Leipzigerstraße Nr. 109, in Empfang genommen werden. — Das Geschäft nimmt seinen ungestörten Fortgang und bittet man, sich an oben bezeichnete Firma zu wenden.

Fein lackirte Ledergürtel

für Damen, Mädchen und Knaben, zu $2\frac{1}{2}$ — 20
Sgr. das Stück, in 30 verschiedenen Mustern, empf.

C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Gummischuhe, echt französische,
in allen Nummern bei
C. F. Ritter.

Täglich **frischen Weinmostrich** bei

W. Diez, große Ulrichsstraße Nr. 22.

Ebendasselbst werden leere Mostrichbüchsen gekauft.

Neue Vollerhinge, schön und billig, bei
F. Grunert, Geiststraße Nr. 65.

Frische Salzbuter, à ℓ . $7\frac{1}{2}$ Sgr., em-
pfehlt
Jr. Taubert.

Sehr schönen **Candis-Syrup**, à ℓ . 2 Sgr.,
empfiehlt
Jr. Taubert.

Eine Handschubmaschine verkauft an der Halle 16.

Ein $\frac{3}{4}$ jährl. Schwein verk. Glaucha, Saalberg 7.

Ein Schwein steht zu verkaufen Harz Nr. 23.

Eine **Bolzensinte** ist billig zu verkaufen bei
Gelhaar, Handelsmann, wohnh. alter Markt 32.

Gersten- und Weizenstroh zu verkaufen
gr. Brauhausgasse Nr. 30.

Es wird täglich feine Stückwäsche angenommen
Steinweg Nr. 13.

Wolffsche Musikschule für Kinder.

Zu der Mittwoch den 26. d. Mts. Nachm. von
3 — 6 Uhr im Saale der neuen Volksschule statt-
findenden **Prüfung** werden die **geehrten El-
tern und Angehörigen** hierdurch ergebenst ein-
geladen.
Gustav Wolff.

Lumpen, Knochen, altes Eisen, Kupfer, Mess-
sing, Zinn, Zink u. s. w. kauft zum höchsten Preis
F. Grose, Leipzigerstraße Nr. 11, Eingang klei-
ner Sandberg.

Geübte **Handschuhnäherinnen**, auch
Stepperinnen sucht **F. C. Siebert.**

Ein Tischler auf Bau findet bei gutem Lohn
Beschäftigung
Brunnenplatz Nr. 7.

Ein tüchtiger Pferdeknecht findet dauernde Ar-
beit Martinsgasse Nr. 4.

Ein Pferdeknecht wird gesucht gr. Steinstraße 33.

Ein **kräftiger Laufbursche mit guten
Zeugnissen** findet Beschäftigung bei
Meißner & Zimmermann.

Eine Amme und eine Köchin suchen Stellen durch
Frau **Christ**, Schülershof Nr. 4.

Eine ehrliche und zuverlässige Person wird zur
Aufwartung für den ganzen Tag gesucht in der
Blumenhandlung (Rathhausgasse).

Wollene Bänder, glatt u. ge- brannt, als Besatz auf Damenkleider, in allen Farben und Breiten, desgleichen seidene und wollene Spitzen- Einsätze empfang

Leipzigerstr. 103. **Alexander Blau,** im gold. Löwen.

Alter Markt Nr. 1.

Die geehrten Käufer damit in Kenntniß zu setzen, daß ich mein Geschäft verkleinern muß. Obgleich die Waaren im Preise sehr gestiegen sind, verkaufe ich durch meine baaren Einkäufe die Gegenstände zu sehr zurückgelegten Preisen. **Crinolins** mit gutem Stahl v. 6 *Sgr.* an, gut gearbeitete Damen- u. Kinderstiefeln, alle Sorten Handschuhe u. Strümpfe, guten *Moirée* zu Röcken zc. 8 *Sgr.* Elle, verschiedene Kleiderstoffe, Umschlagetücher, Taschentücher, alle Sorten weiße u. bunte Bettleinen, Schürzenzeuge, Ganz- und Halb-Schwaneboi, verschiedene Handtücherzeuge und noch mehr solche Gegenstände. Soeben sind die modernen Monats Hüte angekommen. Nur bei

Ph. Löwenthal, alter Markt Nr. 1.

Circa 30,000 beste **Thonsteine** hat sofort abzulassen **G. D. Zeising,** Frankensstraße 6.

Für ein schon in mittleren Jahren befindliches Mädchen wird ein leichter Dienst als Hülfe in der Wirthschaft ohne Beanspruchung von Lohn gesucht. Näheres Pughandlung von

Caroline Porjche, gr. Ulrichsstraße 62.

Ein ordentliches, älteres Mädchen, das gut kochen kann, wird zum 1. October gesucht
gr. Klausstraße Nr. 2.

Ein Mädchen zur Hausarbeit, das auch fertig kochen kann, wird z. 1. Oct. gef. gr. Klausstr. 38.

Eine gute Aufwartung wird gesucht, Lohn 1 *Rz.* 20 *Sgr.*, große Märkerstraße Nr. 27, 2 Treppen.

Zum 1. October wird in der Nähe des Waisenhauses eine Wohnung von Stube, Kammer und Zubehör zu miethen gesucht. Näheres in d. Exped.

Eine einzelne Dame sucht zum 1. Oct. eine kl. freundl. Wohnung in der Nähe des Waisenhauses. Offerten unter A R. in d. Exped. d. Bl. niederzul.

Ein **Restaurationslocal** am Markt, desgl. ein **Verkaufslocal** zu vermietthen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Eine Familien-Wohnung (parterre) à 76 *Rz.* zum 1. October c. frei Mühlgraben Nr. 1.

Eine gr. helle Werkstelle für einen Holzarbeiter oder als Niederl. u. e. gr. Wohnung sind zus. od. getrennt z. 1. Oct. zu verm. Zu erst. in d. Exp.

Ein Lagerkeller ist zu vermietthen und gleich zu beziehen
gr. Klausstraße Nr. 40.

Magdeburger Chaussee Nr. 5 ist 2 Tr. hoch ein freundliches Logis von 4 Stuben zc. zum 1. Octbr. zu beziehen.

Es ist noch eine neu eingerichtete tapezierte Wohnung von 2 St., 3 Kammern, Küche, Keller, Waschhaus, zum 1. October zu beziehen
Magdeburger Chaussee Nr. 4.

Ein Logis von 2 Stuben, Kammern und Zubehör zu vermietthen. Näheres bei Hermann Fritsch, gr. Klausstr. 8.

In einem soliden Hause der Königsstraße ist zum 1. October cr. noch eine Familien-Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, zu vermietthen. Näheres in der Exped. d. Blattes.

Stube und Kammer zu vermietthen
an der Halle Nr. 15, am Moritzkirchhof.
Eine freundl. möbl. Wohn. verm. Leipzigerstraße 9.



Nr. 12. Auffallend billiger Ausverkauf z. bekannten billigen Laden Nr. 12. Schmeerstraße Nr. 12.

Durch baare vortheilhafte Einkäufe bin ich im Stande, circa 2000 St. Photographie-Albums von 7 Sgr. an b. z. d. feinsten z. verk., f. w. ein gr. Lager Photographie-Rahmen v. 15 S. an. 150 Duz. Rohrstücke v. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. an b. z. d. feinsten. Strohüte v. 2 $\frac{1}{2}$ —20 Sgr. 40 Duz. baumwollene Herrenstrümpfe, um zu räumen, 1 $\frac{1}{6}$ R. Duz., do. in Wolle 2 $\frac{1}{4}$ R. Duz. Die billige **Bigogne-Strickwolle**, die zur Hälfte des jetzigen Kostenpreises verkauft wird, erlaube mir wiederholt darauf **Nr. 12.** aufmerksam zu machen.

Pergamenter in Halle, Schmeerstraße Nr. 12.



Dampfschiff Fortuna.



Sonntag den 23. u. Montag den 24. August (bei günstiger Witterung) Abfahrt vom **Paradies** Nachm. 3—9 Uhr stündlich, Abfahrt von der **Nabeninsel** 3 $\frac{1}{2}$ —8 $\frac{1}{2}$ und 10 Uhr.

Zwei neue Logis, bestehend aus 2 Stuben, Küche, Keller, Torfgeläß, Mißgebrauch des Waschhauses, sind zum 1. October noch zu vermietben **Wallstraße Nr. 32.**

Stube und Kammer ist an einzelne Leute Steg **Nr. 10** zu vermietben und 1. Octbr. c. zu beziehen.

Stube, Kammer und Küche ist zu vermietben **fl. Braubaugasse Nr. 19.**

Eine freundliche Wohnung, zum October beziehbar, vermietbet **Baderei Nr. 4.**

Stube, Kammer und Küche zu vermietben **Königsstraße bei N. Schondorf.**

Eine möbl. St. mit Bett an einen einz. Herrn sofort zu vermietben **gr. Märkerstraße Nr. 5.**

Eine unmöblirte Stube sofort, 2 Stuben und 3 Kammern sind zu Michaelis zu vermietben **Gartengasse Nr. 2, 1 Treppe.**

Möbl. St. u. K. zum 1. Sept. u. fl. St. mit Bett zu verm. **Schülershof Nr. 10, nahe am Markt.**

1 anständ. Schlafstelle offen **Unterberg Nr. 15.**

Anständ. Schlafstellen gr. **Klausstraße 13 im Hof.**

2 gute Schlafstellen offen **fl. Sandberg 13.**

Schlafstelle offen **fl. Schlamm Nr. 10, 2 Tr.**

Anst. Schlafst. gr. **Steinstraße Nr. 17 im Hof.**

Ein Hunde-Halsband gefunden und eine Harmonika verkauft **Fister, Martinsgasse Nr. 22.**

Cremitage.

Sonntag von 4 Uhr an **Tanzvergnügen. C. Freyer.**

Handwerker-Meister-Verein.

Mittwoch den 26. August Abends 6 Uhr in **Freybergs Garten Concert.** Billere sind bei Herrn **Gundermann** bis Nachmittags 4 Uhr, bei Herrn **Stade** bis zum Beginn zu erhalten; später werden solche nur für 1 Sgr. mehr an der Kasse verabreicht. **Der Vorstand.**

Gesellschaft Funfzehner.

Sonntag den 23. August **Unterhaltungsabend mit Theater.** Einlaßkarten sind bei den **Vorstandsmitgliedern**, sowie bei Herrn **Haase, Paradeplatz**, zu haben. **Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.**

Hierzu ladet ergebenst ein **der Vorstand.**

☀ Rosenthal. ☀

Sonntag **Enten-Auskegeln**, auch giebt es **frischen Kirsch- und Kaffeekuchen**, wozu freundlichst einladet **W. Raundorff.**

Goldene Egge.

Sonntag Nachm. von 4 Uhr ab **Tanzkränzchen.**

Nabeninsel bei Kuhblank.

Sonntag **Unterhaltungsmusik.**

Restauration zum „Weinberg.“

Sonntag **frischen Apfelfuchen**, auch sind **Forellen** zum Verpeisen angekommen.



„Gut Heil“

Hallescher Männer-Turnverein.

Montag den 24. d. Mts. Abends 8 Uhr in dem Saale des Herrn **Lüttig (Tulpe)** Vortrag: „Das Wesen und die Bedeutung der Deutschen Turnerei“ und daran geknüpfte freie Besprechung. — Es ist auch der Besuch von Turnern und Freunden des Turnens, die **nicht** Mitglieder des Vereins „Gut Heil“ sind, **sehr** gern gesehen.
Der Vorstand.

Thalia.

Montag den 24. August Gesellschaftsabend in Diemitz.

G. S. Sonntag den 23. d. Mts. Gesellschafts-Kränzchen auf der Rabeninsel im neuen Pavillon. Hierzu ladet freundlichst ein
Der Vorstand.

Iphigenia.

Sonntag den 23. August **Stiftungsball** im Saale des **Bürgergarten.** Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.

Urania. Sonntag der 23. d. Mts. Abends 7 Uhr **Ball** im Saale des **Rühlenbrunnen.**
Der Vorstand.

G. F. Sonntag **Unterhaltungsabend** im **Odeum.** **Der Vorstand.**

Gesellschaft Velitia.

Montag den 24. August Abends 7 Uhr **Kränzchen** im **Bürgergarten.** **Der Vorstand.**

Liedertafel „Laute.“

Zum **Stiftungsfest** Sonntag den 23. d. Mts. Abends 7¹/₂ Uhr **Concert** und **Ball** im Saale der „**Weintraube.**“ Karten bei Herrn **Stark, Rathhausgasse Nr. 5**

Restauration zum Hafen!

Sonntag von 4 Uhr an **Unterhaltungsmusik.**

Herr **L. L. L. 1777,**
er lebe hoch! **86.**

Temperatur im **Teuscher'schen Wellenbade.**

	Den 21. August.		Den 22. August.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	13 Grad.	11 Grad.	10 Grad.
Wasser	15 „	15 „	15 „

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbunfen, Wulfsen, Gr. Weißandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roßsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturn.

Abgang nach **Dessau:** 1) 1 u. 45 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Corbetha** Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nacht Schnellzüge) halten in **Dierendorf** nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei **Rösa** und **Sulza** (außer der **Wabefalton**), sowie in **Bieselbach**, **Kröttstedt** und **Herleshausen** nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten **Retour-Billets** keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerel.